

Sonntag, 21. Mai 2017, 17.00 Uhr, Orangerie Elfenau

## Frühlingsserenade: Vom Volkslied zum Kunstlied

Chorwerke von Mendelssohn-Bartholdy, Hensel, Dvořák und Brahms

**Johannes Brahms**  
1833-1897

**Aus: Deutsche Volkslieder WoO 33**

für Vorsänger, Chor und Klavier

- Es stunden drei Rosen
- Dem Himmel will ich klagen
- Es sass ein schneeweiss Vögelein
- Die Sonne scheint nicht mehr (solo Sopran mit Klavier)
- Verstohlen geht der Mond auf
- Es wohnt ein Fiedler (solo Sopran mit Klavier)

**Fanny Hensel**  
1805-1847

**Lockung, Aus: Gartenlieder op. 3**

für gemischten Chor a cappella

- Hörst du nicht die Bäume rauschen (Jos. von Eichendorff)

**Felix Mendelssohn Bartholdy**  
1809.1847

**Aus: Lieder im Freien zu singen, op. 59**

- Frühzeitiger Frühling (Joh. W. von Goethe)

- Gruss (J. von Eichendorff), Duett für Sopran und Bariton

- Abschied vom Walde (Jos. von Eichendorff)

- Die Nachtigall (Joh. W. von Goethe)

**Fanny Hensel**  
1805-1847

**Abschied, Aus: Gartenlieder op. 3**

für gemischten Chor a cappella

- Abendlich schon rauscht der Wald (Jos. von Eichendorff)

**Antonín Dvořák**  
1841-1904

**Aus: „Klänge aus Mähren“ op. 32**

- Die Trennung (für Chor bearbeitet von Leoš Janáček)

- Das Pfand der Liebe (für Chor bearbeitet von Leoš Janáček)

- Die wilde Rose (für Chor bearbeitet von Leoš Janáček)

- Die Gefangene (Duett für Sopran und Bariton mit Klavier)

**Zwei Volkslieder aus Bulgarien**

- **Posakala mila mama** (Satz von Jos Van den Borre)

- **Černo mi oko** (Satz von B. Sluyterman)

**Johannes Brahms**  
1833.1897

**Zigeunerlieder op. 112**

1. Himmel strahlt so helle und klar

2. Rote Rosenknospen

3. Brennnessel steht an Wegesrand

4. Liebe Schwalbe

**Aufführende:**

**Singkreis Bethlehem und Thun**

**Ludmilla Ouroumova, Klavier**

**Rahel Orgis, Sopran**

**Lucius Weber, Bariton und Leitung**

## Zum Programm

Der Singkreis Bethlehem und Thun präsentiert ein buntes Programm mit romantischen Chorsätzen und Volksliedvertonungen zum Thema Frühling, Natur und Liebe mit Werken von Fanny Hensel, Felix Mendelssohn, Antonín Dvořák und Johannes Brahms. Das Programm reicht von Brahms Volksliedern über Vertonungen zu Texten von Eichendorff und Goethe der Geschwister Fanny Hensel und Felix Mendelssohn zu den volksliedhaften „Klängen aus Mähren“ des tschechischen Komponisten Dvořák und schliesst mit den beschwingten Zigeunerliedern Opus 112 von Brahms. Volksliedvertonungen mit bulgarischen Rhythmen sowie Solobeiträge und Gesangsduette ergänzen das vielfältige Programm.

Johannes Brahms hat sich sein ganzes Leben lang mit dem Volkslied befasst. Insgesamt 108 Volksliedbearbeitungen zählen zu seinem Oeuvre, mehr als die Hälfte sind für Chor, die anderen für Solostimme mit Klavierbegleitung. In unserem Programm erklingen vier Volksliedbearbeitungen für Vorsänger und Chor mit Klavierbegleitung. Die Texte und Melodien hat Brahms einer Sammlung von originalen deutschen Volksweisen von August Kretzschmer und Anton Wilhelm von Zuccalmaglio entnommen, wobei vermutlich einige Lieder auch Neu- oder Nachschöpfungen von alten Volksweisen sind. Während „Es stunden drei Rosen“ und „Verstohlen geht der Mond auf“ vermutlich aus dem Niederrhein stammen, ist „Es sass ein schneeweiss Vögelein“ ursprünglich ein flämisches Volkslied. Das Besondere dieser Lieder besteht in der Form von Vorsänger und Kehrreim des Chores (Refrain). Diese Praxis, wie es damals beim Arbeitslied oder bei Prozessionen üblich war, hat Brahms mit diesen Bearbeitungen ins häusliche Musizieren übertragen. Der Klavierpart wird im Verlaufe der Strophen immer dichter und farbiger und folgt somit dem Variationsprinzip. Teilweise haben wir die Vorsängerstrophen auf die einzelnen Chorregister verteilt, um die Rollen der verschiedenen Protagonisten im Liedtext zu verdeutlichen.

Im Gegensatz zu Brahms deutschen Volksliedern sind die Chorsätze der Geschwister Fanny Hensel und Felix Mendelssohn eigentliche Kunstlieder auch durch die Verwendung der Texte von Joseph von Eichendorff und Johann Wolfgang von Goethe. Die begabte Komponistin Fanny Hensel stand zeitlebens im Schatten des berühmten Bruders. Nur 6 von insgesamt 17 weltlichen Chorsätzen wurden noch zu ihren Lebzeiten als sogenannte „Gartenlieder op. 3“ veröffentlicht.

Felix Mendelssohn gab unter dem Titel „Lieder im Freien zu singen“ drei Sammlungen von Liedern für gemischten Chor heraus. Die Lieder besingen die Natur und die Jahreszeiten und sind gedacht als Repertoire für gesellschaftliche Zusammenkünfte im Freien als Pendant zum häuslichen Musizieren. Eingeschoben ist ein Duett für Sopran und Bariton mit Klavierbegleitung ebenfalls mit einem Text von Eichendorff („Gruss“, aus: Duette op. 63, Nr. 3).

Zahlreiche Duette mit Klavierbegleitung zu Texten mährischer Volkspoesie komponierte Antonín Dvořák in den Jahren 1875-77. Als sogenannte „Klänge aus Mähren“ gehören sie wohl zu seinen bekanntesten Werken. Leoš Janáček bearbeitete später 6 Duette für vierstimmigen Chor wobei er die Klavierbegleitung von Dvořák beibehielt. Wir führen 3 der Lieder in einer deutschen Übersetzung auf, „Die Gefangene“ erklingt als Duett in der Originalversion von Dvořák.

Zwei Volkslieder aus Bulgarien mit charakteristischen Rhythmen und Harmonik bilden die Brücke zu den Zigeunerliedern op. 112 von J. Brahms, deren Texte aus einer Sammlung von ungarischen Volksliedern stammen. Die Melodien komponierte Brahms jedoch neu und schuf so aus eher volkstümlichen Liedern eigentliche Kunstlieder.

**Posakala mila mama** (Übersetzung: Meine Mutter schlägt mir für mein eheliches Glück einen Krämer, einen Schulmeister und einen Dudelsackspieler vor: ich nehme den Letzteren.)

**Černo mi oko** (Übersetzung: Sitzt da der schwarzäugige vor dem Haus, dreht in der Hand einen Apfel. „Nimm mir den goldenen Apfel fort!“, sagt er zum Mädchen. Das Mädchen versucht es, da fasst der Junge seine Hand. Er bringt es heim, stellt es seiner Mutter vor: „Schau, Mutter, sie ist es, die dich und Väterchen ersetzen wird. Sie wird mich und meine Brüder versorgen.“ )

**Eintritt frei, Kollekte** (Richtpreis CHF 25/20)

Ein Konzert im Rahmen von **Elfenau Kultursommer 2017**, 20. Mai – 17. Sep. 2017 [www.ideebern.ch](http://www.ideebern.ch)

**Unsere nächsten Konzerte:** mit Werken von Schubert (Messe in G) und Mozart (Litaniae KV 243)

Samstag 18. November 2017 Französische Kirche Bern, 19.30 Uhr

Sonntag 26. November 2017 Dorfkirche Spiez, 17.00 Uhr

**Möchten Sie bei uns mitsingen?** Proben finden jeweils am Donnerstag in Thun und Bethlehem statt.

**Weitere Informationen:** [www.skbt.ch](http://www.skbt.ch)